

# SG Lautzert will sich die letzte Krone aufsetzen

Fußball-Kreispokal: Bezirksliga-Aufsteiger ist gegen B-Klassen-Dritten Wissen II der Favorit

Von Moritz Hannappel

■ **Wissen/Lautzert.** Die Favoritenrolle im Finale des Fußball-Kreispokals der A- und B-Ligisten aus dem Kreis Westerwald/Sieg scheint vom Papier her klar verteilt zu sein, wenn der künftige Bezirksligist SG Lautzert-Oberdreis/Berod-Wahlrod auf den Dritten der abgelaufenen Saison in der Kreisliga B 2, den VfB Wissen II, trifft. Der Anstoß erfolgt am heutigen Samstag in der Wurth Arena in Niederfischbach um 17.30 Uhr.

„Wissen hat weniger zu verlieren, denn als zweite Mannschaft ist die Finalteilnahme sicher schon ein Highlight“, weiß SG-Aufstiegstrainer Zvonko Juranovic um die Favoritenstellung seiner Mannschaft. Für die SG ist dieses Gefühl alles andere als neu, galt sie doch in der kompletten Saison in der Kreisliga A als Meisterschaftskandidat Nummer eins.

## Neunkhausen trifft auf Wied: Die Wege ins Pokal-Finale

Vor dem A/B-Finale im Bitburger Kreispokal findet am Samstag nachmittag um 14.30 Uhr auch das Finale der C/B-Ligisten statt, bei dem der JV Neunkhausen auf den TuS Wied trifft. Der JV hatte auf dem Weg ins Finale reichlich Dusel. Nach einem knappen Erfolg in Runde 1 gegen Rotenhain (2:1 n.V.), schieden sie in Runde 2 gegen Herdorf III eigentlich aus und bekamen erst am grünen Tisch Recht. Die weiteren Ergebnisse: 7:0 gegen Ingelbach, 3:2 gegen Weyerbusch II und 3:2 n.V. gegen Wallmenroth II. Die Ergebnisse des TuS: 4:1 gegen Derschen II, 2:1 gegen Nauroth II, 2:1 gegen Etbach, 5:2 gegen Kroppach II sowie ein souveränes 4:1 bei Herschbach II. *hnp*

Auf dem Weg ins Finale setzte sich die SG gegen den VfL Hamm (6:1), den SSV Weyerbusch (4:2) sowie den SSV Hattert (4:0) durch. In der Vorrundensiege die Juranovic-Elf bei der SG Herschbach mit 2:1 nach Verlängerung. Im letzten Saisonspiel bei Vizemeister DJK Friesenhagen vermasselte der künftige Bezirksligist die Generalprobe. Die 1:4-Niederlage will Juranovic, aufgrund des bereits erreichten Ziels, aber nicht zu hoch hängen. Der 44-Jährige spricht aus Erfahrung, stand er doch damals mit der SG HWW Niederrobbach als bereits fixer Bezirksliga-Aufsteiger im Rheinlandpokal-Finale gegen Eintracht Trier. „Alle sind fit. Die letzte Krone wollen sich die Jungs nun auch noch aufsetzen“, sieht Juranovic ausreichend Motivation für seine Spieler.

Die Rheinlandliga-Reserve des VfB Wissen musste im Kreispokal-Halbfinale ebenfalls „nachsitzen“. Gegen Liga-Konkurrent Honigsessen musste sogar das Elfmeterschießen her (10:9). Zuvor schaltete das Team von Trainer Felix Bably den FSV Kroppach (7:2), den A-Klassen-Vierten SV Niederfischbach (2:1) und die SG Bruchertseifen/Eichelhardt (2:0) aus.

Bably selbst wird nicht dabei sein – er weilt mit seiner Familie im Urlaub. Auch einige Spieler waren in dieser Woche (oder befinden sich immer noch) in einem besonderen Trainingslager auf Mallorca. „Ich nenne es mal: erweiterte Team-Building-Maßnahme“, sagt Bably und lacht. Er habe kein Problem mit der weit im Vorfeld geplanten Abschlussfahrt.

„Wir werden versuchen, das Spiel so lange wie möglich offen zu halten. Wir sind der Underdog, aber wir werden alles versuchen“, hoffen Bably und Co. auf eine Überraschung.

## Krimi vor 1300 Zuschauern: Honigsessen schlägt Neitersen II vom Punkt und ist A-Ligist



■ **Malberg.** Durch das 3:1 (0:0) nach Elfmeterschießen im Entscheidungsspiel um Platz eins in der Kreisliga B 2 gegen die SG Neitersen/Altenkirchen II steigt die SG Honigsessen/Katzwinkel ins Oberhaus des Kreises Westerwald/Sieg auf. Während Tags zuvor bereits 750 Zuschauer in Bad Marienberg das Entscheidungsspiel in der B 1 verfolgten, setzte das Spiel am Freitagabend in Malberg noch einmal einen drauf. Runde 1300 fanden sich am Kunstrasenplatz zusammen, um das Aufstiegsduell zu verfolgen. Für die Spieler beider Mannschaften (links Honigsessens Marco Karmann, rechts Neitersens Nick Madronte) dürfte es sicherlich ein Novum gewesen sein, vor solch einer stattlichen Kulisse zu spielen. Kein Wunder also, dass dem ein oder anderen ein wenig die Nervosität anzumerken war. In der Anfangsphase waren beide Mannschaften um Ordnung bemüht und versuchten, die Angriffs-

aktionen des Gegenübers früh zu unterbinden – Strafraumzonen waren zunächst Mangelware. Im Laufe der Partie erarbeiteten sich aber beide Aufstiegs-Anwärter Tornähe und Ecken, wobei die Neiterser etwas gefälliger und flüssiger kombinierten. Nach kleineren Halbchancen auf beiden Seiten wurde es kurz vor der Halbzeit noch einmal aufregend. Neitersens Fabian Franz setzte sich durch und konnte gerade eben noch von vereinten Kräften der Honigsessener Defensive um Sebastian Vierschilling vor seinem Torabschluss gestoppt werden (42.). Für beide Seiten gab es tosenden Szenenapplaus der Massen. Auch nach dem Seitenwechsel war es ein Abnutzungskampf, und mit Fortlauf häuften sich – als Resultat schwerer werdender Beine – härtere Zweikämpfe. Glück hatte Honigsessen, als ein Freistoß des eingewechselten Sebastian Rosbach die Torlatte touchierte (74.). Doch auch

Neitersen konnte noch einmal durchatmen, als Jannik Holzapfel bei einer Volleyabnahme des ebenfalls eingewechselten Mirko Weitershausen klasse reagierte (84.). Nach 90 Minuten gab es keinen Sieger, und so musste nach 27 Spielen die Verlängerung her, um einen Sieger, Meister und damit Aufsteiger zu ermitteln. In der Extra-Spielzeit war auch Neitersens Spielertrainer Nico Hees mit von der Partie und zirkelte fast einen Eckball direkt ins Tor (96.). Auch Rosbachs Abschluss konnte auf der Linie geklärt werden, nachdem er bereits Honigsessens Schlussmann Simon Vieth umkurvt hatte (109.). Die Entscheidung vom Punkt musste her und da verschossen Neitersens Ivan Tissen, Kevin Kizilcan und Sebastian Rosbach – Honigsessen fühlte sich im Fußballhimmel, während die knapp gescheiterten Neiterser völlig enttäuscht zu Boden sanken. **Stefan Hoffmann/hnp** Foto: bylogi

## Kaan-Marienborn krönt die Saison mit Kreispokal

■ **Burbach.** Nach der Meisterschaft in der Oberliga Westfalen konnte sich der 1. FC Kaan-Marienborn auch im Kreispokal die Krone aufsetzen. Gegen Stadtrivale Sportfreunde Siegen feierten die „Käner“ im VfB-Sportpark in Burbach einen ungefährdeten 3:0 (1:0)-Sieg.

Derrick Kyere brachte den neuen „Double-Sieger“ in der 37. Minute nach Vorarbeit von Markus Pazurek und Mats Scheld in Führung. Scheld selbst sorgte in der 73. Minute mit einem Fernschuss aus 20 Metern unter die Latte für das 2:0 – die Vorentscheidung. Den Schluss-

punkt vor 532 Zuschauern bei typischen Slegeländer Regenwetter besorgte Dawid Krieger (90.), nachdem er den Siegener Schlussmann Christoph Thies umkurvt hatte. Der Treffer war besonders emotional, da der Stürmer den FC im Sommer verlassen wird. *hnp*

## Ww/Sieg-Kreis setzt Bus zum Verbandstag ein

■ **Region.** Der Fußballkreis Westerwald/Sieg setzt am Samstag, 2. Juli, einen Bus zur kostenfreien Mitfahrt zum Verbandstag des Fußballverbandes Rheinland (FVR) in Trier ein. Dort stehen wichtige und richtungsweisende Wahlen und Entscheidungen für die Zu-

kunft des Amateurfußballs an. Die Möglichkeit der aktiven Mitwirkung sollte von den Vereinen unbedingt genutzt werden, appellieren die Verantwortlichen. Haltestellen sind in Weyerbusch (Betriebshof Omnibusbetrieb Haas, 6 Uhr), Hachenburg (Busbahnhof

Zentrum, 6.20 Uhr), Langenhahn (Norma-Parkplatz, 6.45 Uhr). *red*

➕ 50 Sitzplätze stehen zur Verfügung. Anmeldung gehen bis spätestens 20. Juni per Mail an Björn Birk: [bjoern.tanja@t-online.de](mailto:bjoern.tanja@t-online.de). Der Zustiegeort ist anzugeben.

## SG Herschbach jubelt vor 750 Zuschauern

Fußball-Kreisliga B 1: Aufstiegskrimi gegen Atzelgift

■ **Bad Marienberg.** Die SG Herschbach/Girkenroth/Salz hat sich am Donnerstagabend ihren großen Traum erfüllt: Durch ein 1:0 nach Verlängerung im Entscheidungsspiel um Platz eins in der Kreisliga B 1 gegen die SG Atzelgift/Nister steigt die Mannschaft von Trainer Manuel Groß ins Oberhaus des Kreises Westerwald/Sieg auf.

„Für dieses Ziel haben wir die ganze Saison gekämpft. Die Mannschaft hat sich jetzt dafür belohnt“, sagte der Coach des künftigen A-Ligisten überglücklich.

Seit mehr als zwei Jahren dürfte es im Westerwald kein Fußballspiel gegeben haben, bei dem der Andrang so groß gewesen ist: 750 Zuschauer strömten ins Bad Marienberger Stadion, was für ordentlich Verzögerung sorgte. Das Spiel selbst wurde den hohen Erwartungen zunächst nicht ganz gerecht, vor allem versprühten beide Teams wenig Glanz in der Offensive. Nennenswerte Torchancen waren lange Fehlanzeige. Dafür wurde es in der Schlussphase der regulären

Spielzeit hektisch. Es lief die dritte Minute der Nachspielzeit, als Atzelgifts Joker Sören Schneider abzog. Der Ball wurde abgefälscht und senkte sich als gefährliche Bogenlampe, doch Herschbachs Keeper René Schröter parierte und lenkte den Ball an die Latte, von wo er zurück ins Feld sprang. So bot sich Atzelgift abermals die Chance zum späten 1:0, doch auch Steven Groß traf nur das Quergebalk.

So ging es in die Verlängerung, in der Herschbach früh zuschlug. Nach der Vorarbeit von Lucas Hellmann spitzelte Christopher Wolf den Ball an Atzelgifts Keeper Kevin Schäfer vorbei – 1:0 (93.). Als wenig später Sven Hellwig Gelb-Rot sah, war Herschbach im Vorteil und brachte die knappe Führung über die Zeit. „Es ist enttäuschend, wenn der aufopferungsvolle Kampf über 120 Minuten nicht belohnt wird“, haderte Atzelgifts Trainer Jens Reifnath und trauerte insbesondere der vergebenden Doppelchance seiner Elf nach, die wohl den Lucky Punch bedeutet hätte. *hnp/rs*



Packende Szene in einem hart umkämpften Entscheidungsspiel: Herschbachs Lucas Hellmann (links) fährt Atzelgifts Steven Groß (rechts) in die Parade. Foto: Thomas Jäger

### Tennis

#### D-Klasse Männer Gr. 041

TC Nauort - TC Rh.-W. Neuwied 3:3

#### A-Klasse Männer 60 Gr. 152

TC Rh.-W. Neuwied - TC SW Montabaur 3:3  
Niederschelderhütte - Sessenhausen 2:4

1. TC Sessenhausen	4	16:	8	7:1
2. TC SW Montabaur	4	14:	10	4:4
3. TC Niederschelderhütte	2	6:	6	2:2
4. TuS Kettig	1	3:	3	1:1
5. TC Rh.-W. Neuwied	3	8:	10	2:4
6. TC Heiligenroth	2	1:	11	0:4

#### B-Klasse Männer 60 Gr. 155

VfL Hamm - TC Rennerod 4:2

1. ASG Altenkirchen	2	9:	3	3:1
2. VfL Hamm	1	4:	2	2:0
3. TC Rennerod	3	9:	9	3:3
4. SG Montabaur/Dernbach	1	2:	4	0:2
5. SG Brachbach/Druidentstein	1	0:	6	0:2

#### Rheinlandliga Männer 65 Gr. 161

VfL Kirchen - TC Güls 6:0. Werner Flath - Dieter Untermaier 6:4, 7:5; Klaus Engel - Peter Forst 6:4, 7:5; Hermann-Josef Christian - Gerd Mayer 6:3, 6:0; Hans-Joachim Arend - Hans-Josef Both 6:2, 6:3; Flath/Arend - Untermaier/Both 6:4, 6:2; Hering/Detlef Colberg - Forst/Mayer 6:2, 6:7, 10:1.

SG DJK Andern. II - TC Bernkastel-Kues	2:4
SV BW Niederelbert - TC GW Braubach	5:1
SG Bitburg/Prüm/Stahl - TC Siershahn	5:1

1. VfL Kirchen	4	17:	7	7:1
2. SV BW Niederelbert	4	17:	7	7:1
3. SG Bitburg/Prüm/Stahl	4	16:	8	6:2

4. TC Bernkastel-Kues	4	13:	11	5:3
5. TC GW Braubach	4	13:	11	5:3
6. SG DJK Andernach II	4	11:	13	2:6
7. TC Siershahn	4	5:	19	0:8
8. TC Güls	4	4:	20	0:8

#### A-Klasse Männer 65 Gr. 162

Andernacher TC - Höhr-Grenzhausen 3:3  
Burgschwalbach - TC Mülheim-Kärlich 6:0  
TC Anhausen - SG Straßenhau/Steimel 5:1

1. TC Anhausen	4	17:	7	7:1
2. TC Rosenheim	3	15:	3	5:1
3. TC Mülheim-Kärlich	4	10:	14	4:4
4. TC Burgschwalbach	3	10:	8	2:4
5. Andernacher TC	3	8:	10	2:4
6. SG Straßenhau/Steimel	4	8:	16	3:5
7. SG Höhr-Grenzhausen	3	4:	14	1:5

#### B-Klasse Männer 65 Gr. 165

SG Ebernahn/Ransbach - TC Holler 2:4

#### Oberliga Frauen 65 Gr. 044

TC Ingelheim - TC Niederschelderhütte 3:3. Ulla Herrmann - Petra Schroeder 6:3, 7:6; Christel Fuchs - Gabriele Modi-Groos 0:6, 3:6; Ute Gord - Angelika Buderath 6:3, 5:7, 10:5; Ursula Gerhards ohne Gegnerin (kampfflos für Ingelheim); Herrmann/Edeltraud Lier - Petra Schroeder/Modi-Groos 3:6, 7:6, 6:10; Inge Nauth/Gerhards - Buderath/Edelgard Herrmann 3:6, 7:5, 6:10.

TC Rot-Weiß Worms - SG Haßloch	4:2
TC Ludwigshafen - TC 1979 Saarlouis	0:6

1. TC 1979 Saarlouis	3	17:	1	6:0
2. TC Niederschelderhütte	2	8:	4	3:1
3. TC Rot-Weiß Worms	3	9:	9	4:2
4. SG Haßloch/Geinsheim	3	8:	10	2:4
5. BASF TC Ludwigshafen	3	8:	10	2:4
6. TC Boehringer Ingelheim	2	4:	8	1:3
7. TC RW Kaiserslautern	2	0:	12	0:4